



Die Gründung des Dojo erfolgte 2008 in Rodgau durch Andreas Lopp und Bruno Kiessling. Beide hatten die Idee aus Ihren ersten Lehrgängen und Erfahrungen mehr zu machen und eine Gruppe Interessierter zu etablieren.

Katori-Shinto-Ryu ist keine Kampfkunst bei der geschlagen, getreten, geworfen, gewürgt gehebelt oder festgehalten wird. Es geht ausschließlich um die auch zeitlich präzise Bewegung und dadurch die Beherrschung einer alten Waffenkunst.

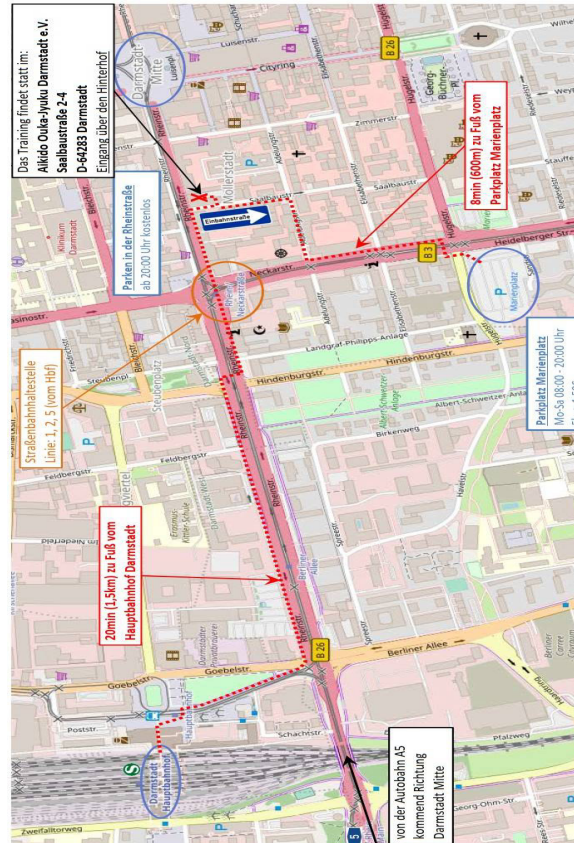
Katori-Shinto-Ryu ist somit ein Weg

- zum Lernen und Lehren von Selbstdisziplin und innerer Ruhe
- zu körperlicher und geistiger Fitness vom Jugend- bis zum Seniorenalter
- zur Auseinandersetzung und Interesse an der japanischen Kultur

Wir freuen uns auf ein Probetraining mit Euch/Ihnen!

Anfahrt

Keikojo Darmstadt im
Ouka-Jyuku Dojo Darmstadt
Saalbaustrasse 2-4, 64283 Darmstadt



Trainingszeiten

Mo.: 20.00 – 22.00 Uhr
Mi.: 20.00 – 22.00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.katori-darmstadt.de

oder per Email:

kontakt@katori-darmstadt.de

Tenshin-Shoden-

KATORI-SHINTO-RYU



天眞香取神道流
正傳

**Die japanische
Schwertkampfkunst mit
über 550-jähriger Tradition.**

**Ein Weg zu Gesundheit und
Konzentration. Den Körper
und Geist durch das Schwert
schulen und stärken.**

Trainingsort:

Ouka-Jyuku Dojo Darmstadt
Saalbaustrasse 2-4, 64283 Darmstadt
(Eingang im beschränkten Atriumhof)

Tenshin-Shoden-Katori-Shinto-Ryu

ist eine über 550 Jahre alte japanische Kriegskunstschule, in der die Samurai in erster Linie den Umgang mit dem Schwert (dem Daisho, also dem Katana und dem kürzeren Wakizashi), Langstab (Bo) und der japanischen Hellebarde (Naginata) erlernten.

Im Mittelalter existierten in Japan viele solcher sich untereinander in Technik und Verbreitung unterscheidende Schwertkampfschulen, und nur wenige haben bis heute überdauert. Zu diesen gehört die „Tenshin-Shoden-Katori-Shinto-Ryu“, kürzer „Katori-Shinto-Ryu“ oder „Katori“, welche ihre Techniken seit dem 15. Jhd. auf die gleiche Art und Weise vermittelt. Damit ist sie eine der ältesten unverändert überlieferten Schulen ihrer Art.

Im April 1960 ist die Kampfkunst des Katori-Shinto-Ryu als erste und einzige der japanischen Kampfkünste mit dem Titel eines "unverletzlichen besonderen Kulturgutes" von der japanischen Regierung ausgezeichnet worden und gilt damit als die vielleicht bedeutendste Bujutsu-Ryu (der japanischen Kampfkunsttraditionen) und Schulen.



Unser Dojo ist ein moderner, nach japanischem Vorbild ausgestatteter Trainingsraum im Aikido Dojo Ouka-Jyuku, Darmstadt.

Anfänger und Fortgeschrittene, Jugendliche und Erwachsene, trainieren und lernen bei uns zusammen und voneinander unter Anleitung und Mitwirkung der Trainer. Im Mittelpunkt steht die Arbeit an sich selbst, nicht die Konkurrenz mit anderen.

Geübt wird in vorgegebenen Formen, sogenannten „Kata“. Damit kann die Bewegung, und der Gedanke der dahintersteht, intensiv trainiert werden.

Hierbei wird nach Kenntnisstand und Fortschritt des Einzelnen individuell im Sinne von Schüler und Schule gefördert.

(Die Jüngeren schwören auf den Spaß, unsere Senioren behaupten es gäbe kein besseres Gedächtnistraining!)

Unsere Trainer bilden sich in Eigeninitiative und kontinuierlich unter Anleitung von Ulf Rott (6. Dan Aikido, 5. Dan Katori-Shinto-Ryu) aus Leer weiter. Ulf Rott ist Leiter eines als Europaschule arbeitenden Großgymnasiums und hat lange bei Sugino Yoshio O-Sensei (10. Dan Kobudo, gest. 1998) in Japan gelernt.

Der Sohn von Sugino O-Sensei, Sugino Yukihiro, inzwischen Hauptverantwortlicher (Shihan) für die Schule, kommt mehrfach im Jahr nach Deutschland und Europa, um hier zu unterrichten und die Qualität des Trainings sicher zu stellen.

Mitglieder unserer Gruppe besuchen regelmäßig Lehrgänge sowohl in Deutschland als auch, unter anderem, in Belgien, den Niederlanden, Frankreich, Dänemark und Polen.

Als Trainer stehen in Darmstadt zur Verfügung:

Andreas Lopp, 2. Dan Katori, 3. Dan Aikido
Sebastian Post, 1. Dan Katori
Bianca Lopp, 1. Kyu Katori, 2. Kyu Aikido
Christian Fröning, 1. Kyu Katori, 1. Kyu Karate

